

1 Eckdaten Dokumentation Schuljahr 2019/20

IV.2

Schule Erna- und Kurt-Kretschmann-Oberschule		
Straße Waldstr. 20 a	PLZ 16259	Ort Bad Freienwalde
Telefon / Fax dienstl. 03344-3738 / 03344-33 26 95	E-Mail oberschule@bad-freienwalde.de	
URL / Internetadresse	Schulform Oberschule	
Projektleiterin/Projektleiter Michael Decker	Unterrichtsfächer WAT	E-Mail (Schuladresse)
denkmal aktiv-Schulteam WAT-, Geschichte-, Kunst-Lehrer	Jahrgang 9. Klasse	Unterrichtsfach/-fächer Geschichte, Kunst, WAT
Kurs oder Arbeitsgruppe WP-WAT Kurs	Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 16	
Beteiligte Kolleginnen/Kollegen M. Decker, K. Roesener, R. Haker		
Fachliche(r) Partner vor Ort (Name, Einrichtung) Pia Klüver, Nora Scholz, Oderbruchmuseum Altranft		

2 Angaben zum Schulprojekt

(Verbund-)Projekttitlel Ostbrandenburg - Leben zwischen Utopie und Realität Auf Spurensuche im Oderbruch
Kurzbeschreibung des Projekts Drei Brandenburger Schulen widmen sich in einem Verbund dem Leben in den Städten und Gemeinden Ostbrandenburgs und ihren Denkmälern. Die Schülerinnen und Schüler der Erna- und Kurt-Kretschmann-Oberschule leben in Bad Freienwalde und den umliegenden Gemeinden. Ihre Heimatregion, das Oderbruch, ist eine Kulturlandschaft, die der Mensch durch bewusste Eingriffe in die Natur gewonnen hat. Im 18. Jahrhundert wurde unter Friedrich II. mit der Trockenlegung der Niederung der heute größte eingedeichte Flusspolder Deutschlands geschaffen. Theodor Fontane beschreibt in seinen Aufzeichnungen zum Oderland detailliert die Kolonistendörfer, die damals entstanden, aber auch die alten wendischen Fischerorte der Gegend. Auf den Spuren Fontanes begibt sich das Projektteam auf eine Entdeckungstour durch das Oderbruch, erkundet seine historischen Orte und deren Geschichte und Geschichten. Im Fokus steht dabei die Frage, wie das erlangte Wissen um Denkmale und kulturlandschaftliche Besonderheiten an andere Kinder und Jugendliche weitergegeben werden kann. Ein Projekt im Themenfeld Stadtwärts! Zu Gast in der Mark und auf Reisen in Brandenburger Kulturlandschaften. Förderung der Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“ des Landes Brandenburg und des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg

3 Vorerfahrungen der Schule / der Projektleitung

Projektleitung: Die (Bau-)Geschichte der Stadtkirche St. Nikolai
--

4 Ziele des Schulprojekts

Kurzbeschreibung der Projektidee

- Erstellen eines Spiels rund um das Thema Kulturerbe-Orte im Oderbruch

Ziele (wie werden die Jugendlichen an den Denkmalschutz / das Kulturerbe vor Ort herangeführt, welche eigenen Handlungsmöglichkeiten werden aufgezeigt; wie werden Lehrplanthemen am Denkmal veranschaulicht?)

- Besuch und Erkundung von Kulturerbe-Orten im Oderbruch
- Eigenständiges sammeln von Informationen während den Führungen
- Sammeln und Filtern von Informationen die zum Erstellen eines Spiels notwendig sind
- Pläne für Design, Funktionalität, Inhalte, etc. des Spiels erstellen

Den jungen Menschen werden durch diese Projektarbeit Möglichkeiten aufgezeigt, sich für ihre Umgebung zu interessieren und deren Kulturerbe-Orte wertzuschätzen. Geschichte ergründen, Entstehungsprozesse verstehen und Vergleiche ziehen wird die Schüler/innen auch auf ihr späteres Berufsleben vorbereiten.

Skizzierung der angestrebten Projektergebnisse (z.B. Erarbeitung von Schülerführungen, Infomaterialien, Ausstellung, Internetseite, ...)

- Kennenlernen und Interesse wecken an Denkmälern
- Geschichte er-/leben, durch aktive Arbeit und Suche nach Informationen rund um Denkmäle
- Erarbeiten und Erstellen eines Spiels, um Ergebnisse des Projekts zu präsentieren und andere Menschen für das Thema zu sensibilisieren

5 Vorgehensweise, Umsetzung

Hinweis: Die Punkte 5 und 6 sind im Abschlussbericht ausführlicher als in der Arbeitsplanung darzustellen und bewertend zu erläutern. Der Arbeitsplan bildet die Grundlage für den Abschlussbericht.

Projektphasen und "Meilensteine"

Startphase:

- Eröffnen und Kennenlernen des Projekts
- Arbeit an den Zielstellungen
- Auseinandersetzung mit der Umgebung, den Denkmälern und deren Geschichte

Besuch verschiedener Kulturerbe-Orte, momentan geplant sind Führungen zu:

- Oderbruchmuseum Altranft
Starttreffen und Einführung ins Projekt durch den fachlichen Partner
- Fontanehaus Schiffmühle
Louis Henri Fontane, der Vater Theodor Fontanes (1819-1898), lebte seit 1855 bis zu seinem Tode 1867 in Schiffmühle.
- Dorfkirche Neutornow
Fontanes Grab liegt hoch oben über dem Ortsteil Neutornow auf dem kleinen Bergfriedhof am Fuße der kleinen Dorfkirche.
- Binnenschiffahrtsmuseum Oderberg
- Heimatstube Hohensaaten
- Ringofen Altgietzen
- Oderlandmuseum Bad Freienwalde
- Haus der Naturpflege Bad Freienwalde

wo jeweils verschiedene, ehrenamtliche Mitarbeiter des Oderbruchmuseums (fachliche Partner) mit weiteren Informationen auf uns warten.

<p>Inhaltliche Aspekte, u.a. Konkretisierung der zu bearbeitenden Einzelthemen, ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer</p> <p>Geschichte / LER</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historie der Kulturerbe-Orte <p>Kunst</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeiten von Design-Techniken
<p>Methodisch-didaktische Aspekte, u.a. Grad des selbständigen Arbeitens der Schülerinnen und Schüler</p> <p>Die Schüler/innen arbeiten weitestgehend selbstständig außerhalb des Unterrichts im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft.</p> <p>Sie dokumentieren, fotografieren, stellen vorläufige Ergebnisse untereinander vor und konkretisieren ihre Arbeit.</p> <p>Bei Bedarf erhalten sie Unterstützung durch Lehrer und fachliche Kooperationspartner. Sie erhalten außerdem Unterstützung durch Materialien von Lehrern und Kooperationspartnern.</p> <p>Die Schüler/innen arbeiten teilweise einzeln und/oder in Partnerarbeit</p>
<p>Organisatorische Aspekte, u.a. Aufgabenverteilung zwischen Schulteam und fachlichem Partner, Verzahnung/Schnittstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nutzung von Räumlichkeiten des Oderbruch Museum in Altranft - Beratung zu Fragen der Teilnehmer/innen sowie Lehrer/innen durch den fachlichen Partner - Erarbeiten und erstellen, eines Spiels in Begleitung des Lehrers und des fachlichen Partners

6 Bewertung des Projekts

<p>Resümee zu den Zielen in der Vermittlung von Denkmalfragen, ggf. Zitate/Statements – was können die Lernenden mitnehmen?</p>

7 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

<p>Projektmittel-Quellen („denkmal aktiv“-Förderung, Mittel aus anderen Förderprogrammen, Sachleistungen von Sponsoren)</p>
<p>Förderung durch denkmal aktiv (Deutsche Stiftung Denkmalschutz)</p>
<p>Einsatz der "denkmal aktiv"-Mittel (Planung / aktueller Stand)</p>
<p>Fahrt nach Eichstätt /Starttreffen denkmal aktiv (Fahrtkosten Bahn + Taxi / Parkkosten)</p>